

## Pressemitteilung

### Spitzentreffen des Deutschen Musiklebens

Der Deutsche Musikrat veranstaltet seine diesjährige Mitgliederversammlung mit dem Themenschwerpunkt „Wieviel Ökonomie braucht die Musik?“ am Freitag, 20. Oktober 2017 im Abgeordnetenhaus von Berlin, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin.

Als Einführung in den Themenschwerpunkt wird **Prof. Dieter Gorny**, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Musikindustrie, ein Impulsreferat halten. Im Zentrum der sich daran anschließenden Podiumsdiskussion stehen unter anderem folgende Fragen: In welchem Verhältnis stehen Kultur und Wirtschaft und inwiefern sind sie voneinander abhängig? Inwiefern kann die zunehmende Ökonomisierung unserer Gesellschaft mit künstlerischer Kreativität vereinbart werden? Zu Gast auf dem Podium sind: **Michael Biwer**, Bereichsleiter/ Group Show Director Entertainment, Media & Creative Industries, Messe Frankfurt Exhibition, **Dr. Christian Blüthner-Haessler**, Vorsitzender Bundesverband Klavier, **Prof. Dieter Gorny**, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes Musikindustrie, **Prof. Dr. Andreas Jacob**, Rektor der Folkwang University of the Arts, und **Katja Lucker**, Geschäftsführerin von Musicboard Berlin. **Dr. Gero Schließ**, Sonderkorrespondent für Kultur und Kulturpolitik bei der Deutschen Welle, wird die Gesprächsrunde moderieren.

Hierzu **Prof. Martin Maria Krüger**, Präsident des Deutschen Musikrates: „Die jährliche Mitgliederversammlung des Deutschen Musikrates beleuchtet aktuelle gesellschaftliche Themen, zeigt Zusammenhänge auf und setzt Impulse für die weitere öffentliche Diskussion. Die Musikwirtschaft ist als Teil der Kultur- und Kreativwirtschaft nicht nur ein bedeutender Wirtschaftsfaktor, sondern auch eine der Säulen unseres lebendigen Musiklebens. Das Zusammenwirken von kultur-, markt- und gesellschaftspolitischen Aspekten sollte dabei immer in die öffentliche Diskussion mit einbezogen werden. Wir freuen uns auf einen anregenden und konstruktiven Austausch mit Vertretern von über 100 Dachverbänden des Musiklebens.“

Am Sonnabend, 21. Oktober 2017 wird der vereinsrechtliche Teil der Mitgliederversammlung stattfinden. In Vorbereitung auf die diesjährige Neuwahl des Präsidiums werden sich die Kandidierenden am Freitag öffentlich vorstellen. Auf der Homepage des Deutschen Musikrates kann ab dem 02. Oktober 2017 eine [Broschüre](#) mit näheren Informationen zu den Kandidierenden eingesehen werden.

Berlin, 28. September 2017